

# Freiheit von Furcht

**5. Mose 31,8** Der HERR, er ist es, der vor dir herzieht; er selbst wird mit dir sein; er wird dich nicht aufgeben und dich nicht verlassen. FÜRCHTE DICH NICHT UND SEI NICHT NIEDERGE-SCHLAGEN!

**Josua 1,9** Habe ich dir nicht geboten: Sei stark und mutig? ERSCHRICK NICHT UND FÜRCHTE DICH NICHT! Denn mit dir ist der HERR, dein Gott, wo immer du gehst.

**Lukas 12,7** Aber selbst die Haare eures Hauptes sind alle gezählt. Fürchtet euch nicht! Ihr seid mehr als viele Sperlinge.

**Lukas 12,32** Fürchte dich nicht, du kleine Herde! Denn es hat eurem Vater wohlgefallen, euch das Königreich zu geben.

**Markus 5,36** ... Fürchte dich nicht; GLAUBE NUR!

**Römer 8,15** Denn ihr habt nicht einen Geist der Knechtschaft empfangen, wieder zur Furcht, sondern einen Geist der Sohnschaft habt ihr empfangen, in dem wir rufen: Abba, Vater!

**2. Timotheus 1,7** Denn Gott hat uns NICHT EINEN GEIST DER FURCHTSAMKEIT GEGEBEN, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.

**1. Johannes 4,16-18** Und wir haben erkannt und geglaubt die Liebe, die Gott zu uns hat. Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, bleibt in Gott und Gott bleibt in ihm. Hierin ist die Liebe bei uns vollendet worden, dass wir Freimütigkeit haben am Tag des Gerichts, denn wie er ist, sind auch wir in dieser Welt. FURCHT IST NICHT IN DER LIEBE, SONDERN DIE VOLLKOMMENE LIEBE TREIBT DIE FURCHT AUS, denn die Furcht hat es mit Strafe zu tun. Wer sich aber fürchtet, ist nicht vollendet in der Liebe.

**Hebräer 2,14.15** Weil nun die Kinder Blutes und Fleisches teilhaftig sind, hat auch er in gleicher Weise daran Anteil gehabt, um durch den Tod den zunichte zu machen, der die Macht des Todes hat, das ist den Teufel, UND UM ALLE DIE ZU BEFREIEN, DIE DURCH TODESFURCHT DAS GANZE LEBEN HINDURCH DER KNECHTSCHAFT UNTERWORFEN WAREN.

**Hebräer 13,6** ... so dass wir zuversichtlich sagen können: „Der Herr ist mein Helfer, ICH WILL MICH NICHT FÜRCHTEN. Was soll ein Mensch mir tun?“